### 2.1.2 Konkretisierte Unterrichtsvorhaben

**2.1.2.1 Italienisch als fortgeführte Fremdsprache – Grundkurs**

**1. Halbjahr, 2. Quartal der EF**

|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Interkulturelle kommunikative Kompetenz** | | | | | | | |
| **Soziokulturelles Orientierungswissen**   * Einblicke in das Leben von Jugendlichen in Italien im Hinblick auf zwischenmenschliche Beziehungen und deren Problematik im schulischen und privaten Kontext gewinnen: *Il tempo libero e il ruolo del computer/delle reti sociali, la vita scolastica, il bullismo a scuola e possibili soluzioni, amicizia* | | **Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit**   * sich im thematischen Kontext von *la* *vita scolastica* sowie *rapporti interpersonali* der eigenen Werteorientierung bewusst sein * Empathie in Konfliktsituationen zeigen, mögliche Lösungen finden und simulieren (z. B. schulische Streitschlichtung, Beratung im Falle von Cybermobbing oder Beziehungsproblemen) | | | **Interkulturelles Verstehen und Handeln**   * im Kontext relevanter Aspekte für das Leben von Jugendlichen in Italien Bewusstsein für mögliche Gemeinsamkeiten und Unterschiede im Vergleich zu Deutschland oder anderen Herkunftsländern von Schülerinnen und Schülern zeigen * eigene Prä-Konzepte (z. B. hinsichtlich des Auftretens im schulischen Kontext, der eigenen Ansprüche an Freundschaft, des individuellen Umgangs mit sozialen Netzwerken) ggf. in Frage stellen und verändern können | | |
| **Funktionale kommunikative Kompetenz** | | | | | | | |
| **Leseverstehen**   * literarischen Texten, insbesondere einfachen Gedichten und Liedern sowie einem dramatischen Text in Auszügen, Hauptaussagen und wesentliche Details entnehmen * zuvor erprobte, der Leseabsicht entsprechende Strategien (global, detailliert, selektiv) selbstständig und funktional anwenden | **Sprechen**   * **zusammenhängendes Sprechen:** * nach entsprechender Vorbereitung Arbeitsergebnisse und Präsentationen (auf der Grundlage von Stichworten oder im Vorfeld erfolgten Visualisierungen) kohärent darbieten * im Unterricht besprochene oder eigenständig formulierte Gedichte frei vortragen * **an Gesprächen teilnehmen:** * Gespräche eröffnen, fortführen und beenden * eigene Standpunkte darlegen und begründen * nach entsprechender Vorbereitung Perspektivwechsel durchführen und aus unterschiedlichen Rollen möglichst flexibel (inter)agieren (z. B. im Rahmen von Gesprächsrunden zum Zwecke einer Streitschlichtung oder Beratung) | | | | | | **Sprachmittlung**   * als Sprachmittler im Unterricht relevante Sachverhalte (z. B. zu schulischen Entwicklungen und frequenten Problemen in italienischen und deutschen Schulen, zum Umgang mit Medien, zum Stellenwert von Freundschaft) aus deutschen oder italienischen Vorlagen strukturiert und kohärent in die jeweils andere Sprache mitteln * bei der Vermittlung von Informationen auf Nachfragen eingehen und diese mit Hilfe des eigenen Themenwissens beantworten |
| **Verfügen über sprachliche Mittel**  **Wortschatz:** Erweiterung und Festigung des Grundwortschatzes, Aufbau eines themenspezifischen Wortschatzes zu *giovani, rapporti interpersonali, problemi a scuola o nella vita privata*; Erweiterung des Textbesprechungsvokabulars sowie des sprachmittlungsrelevanten Vokabulars (u. a. Konnektoren)  **Grammatische Strukturen:** Festigung und Erweiterung grundlegender grammatischer Strukturen zur Realisierung eigener Kommunikationsabsichten, z. B. *le forme del passivo*, *congiuntivo presente, condizionale semplice*  **Aussprache- und Intonationsmuster:** Festigung typischer Aussprache- und Intonationsmuster (produktiv) und Verständnis repräsentativer Formen der Aussprache im Kontext auditiver Formate (rezeptiv)  **Orthographie** **und** **Zeichensetzung:** grundlegende Kenntnisse der Regelmäßigkeiten italienischer Orthographie und Zeichensetzung nutzen | | | | | | | |
| **Sprachlernkompetenz**   * bedarfsgerecht ein- und zweisprachige Wörterbücher und elektronische Medien nutzen können * Strategien der Sprachmittlung erproben und nutzen (z. B. Suchen von Schlüsselwörtern als Synthese von Sinnabschnitten, Fachbegriffe adressatengerecht paraphrasieren und ggf. vereinfachen) * Arbeitsergebnisse in der Fremdsprache dokumentieren (z. B. anhand von Mindmaps, Diagrammen, Wortgittern) adressatengerecht präsentieren und evaluieren (bspw. mit Hilfe von Feedbackbögen und Kriterienrastern zur Qualität der Präsentation) | | | **Fortgeführte Fremdsprache:**  **Italienisch**  **Grundkurs**  **1. HJ, 2.Quartal der EF**  **Kompetenzstufe B1**  **Thema:**  ***Essere adolescenti in Italia***  Gesamtstundenkontingent: ca. 25 Std. | | | **Sprachbewusstheit**   * Varietäten im Sprachgebrauch des Italienischen erkennen (am Beispiel unterschiedlicher Textsorten und -gattungen) * Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen (bspw. *il* *linguaggio giovanile, il codice degli sms, la terminologia nel* *contesto del computer*) benennen und reflektieren können | |
| **Text- und Medienkompetenz**  **analytisch-interpretierend:** literarische Texte, insbesondere einfache Gedichte und Lieder sowie Auszüge aus einem dramatischen Text zum Themenbereich „Essere adolescenti in Italia“, vor dem Hintergrund des jeweiligen schulischen oder privaten Kontextes und unter Berücksichtigung des eigenen Welt- und soziokulturellen Orientierungswissens strukturiert zusammenfassen, analysieren und kommentieren; Deutungen und Argumentationen begründen und mit Belegen stützen; ansatzweise das Zusammenspiel von Inhalt und textsortenspezifischen Mitteln berücksichtigen  **produktions-/anwendungsorientiert:** Nachweisdes Textverständnisses durch Verfassen kreativer Variationen des Ausgangstextes bzw. dessen Ausgestaltung unter Berücksichtigung des themenspezifischen und textsortenspezifischen Wissens | | | | | | | |
| **Texte und Medien**  **Sach- und Gebrauchstexte:** Texte der privaten und öffentlichen Kommunikation wie z. B. Zeitungsartikel (bspw. aus *Spiegel Online*, *zai.net*, *Onde*, *adesso*)  **Literarische Texte:** einfache Gedichte und *canzoni* über die Befindlichkeiten und Probleme von Jugendlichen, z. B. *poesie* di Rodari (*Una scuola grande come* *il mondo*, *Il maestro giusto*), Roberto Piumini (*Democrazia*), Sandro Penna (*Scuola*); *canzoni* di Giorgia (*Che amica sei*), Paolo Vallesi (*Le amiche*), Antonello Venditti (*Sara*), Caparezza (*La mia parte intollerante*), Silvia Salemi (*The Big Generation*) | | | | | | | |
| **Medial vermittelte Texte**: auditive Formate, z. B. *podcasts* von *adesso* zum *bullismo a scuola*  **Dramatische Texte**: z. B. ein Auszug aus Niccolò Ammaniti (*Anche il sole fa schifo*) | | | | | | | |
| **Sonstige fachinterne Absprachen** | | | | | | | |
| **Lernerfolgsüberprüfung**  **Klausur**: kombinierte Aufgabe mit Sprachmittlungsteil und verkürzter Textaufgabe (Aufgaben zur Überprüfung der Lese- und Schreibkompetenz sowie zur Sprachmittlung in die Zielsprache in einem gemeinsamen situativen Kontext)  **Andere Formen der Leistungsfeststellung**: gelegentliche schriftliche und mündliche Überprüfung des Wortschatzes und der Grammatik; mündliche Kurzpräsentationen (z. B. Zwei-Minuten-Vorträge) | | | | **Projektvorhaben (fakultativ)**  *Essere adolescenti in Italia e in Germania*: Durchführung eines *poetry slam* mit eigenen Gedichten zu individuell ausgewählten Themen oder Fragestellungen aus dem schulischen oder privaten Kontext (z. B. *la mia scuola ideale, la base per un’ottima amicizia, come difendersi contro le persone violente, il mio cellulare/Il mio computer nella vita quotidiana*) | | | |

**2. Halbjahr, 2. Quartal der Q1**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Interkulturelle kommunikative Kompetenz** | | | | |
| **Soziokulturelles Orientierungswissen**   * aktuelle ökonomische, politische und ökologische Entwicklungen in Italien (*La disoccupazione in Italia, l'inquinamento dell‘ambiente e il ruolo della politica nell‘Italia di oggi)* im Hinblick auf deren Bedeutsamkeit für den Alltag der italienischen Bevölkerung und daraus resultierende Lebensentwürfe | | **Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit**   * sich im Kontext von *L'Italia nel contesto della globalizzazione, possibili* *problemi e soluzioni*  der eigenen Werteorientierung bewusst werden, sie im Hinblick auf die Lösung gesellschaftlich relevanter Probleme (z. B. Globalisierung, Arbeitslosigkeit durch Arbeitsplatzverlagerung, Umweltverschmutzung, Jugendarbeitslosigkeit) in Frage stellen bzw. relativieren können | | **Interkulturelles Verstehen und Handeln**   * im Kontext aktueller ökonomischer, ökologischer und politischer Entwicklungen in Italien Bewusstsein zeigen für mögliche Gemeinsamkeiten mit bzw. Unterschiede zu Deutschland oder anderen Herkunftsländern von Schülerinnen und Schülern * eigene Prä-Konzepte (z.B. zu Migration, Arbeitslosigkeit, Nachhaltigkeit, Umweltschutz) in Frage stellen und verändern können |
| **Funktionale kommunikative Kompetenz** | | | | |
| **Hör-/Hör-Sehverstehen**   * medial vermittelten Texten (insbesondere audiovisuellen Formaten wie *documentari)* globale und detaillierte manifeste Informationen entnehmen * medial vermittelten Texten latente Informationen bezüglich der Einstellungen der Sprechenden im Hinblick auf deren Problembewusstsein für aktuelle Entwicklungen in Italien (politische und wirtschaftliche Entwicklung, Umweltschutz) erfassen | **Leseverstehen**   * Sach- und Gebrauchstexten (z. B. Zeitungsartikeln) Hauptaussagen und wesentliche Details zu aktuellen Entwicklungen in Italien und deren Konsequenzen für die italienische Bevölkerung entnehmen * selbstständig zuvor erprobte, der Leseabsicht entsprechende Strategien (z.B. eigenständige Texterschließungsverfahren auf der Basis individueller Sprachkenntnisse) und Methoden (z.B. Reziprokes Lesen) funktional anwenden | | **Schreiben**   * unter Beachtung von Textsortenspezifika analytisch-interpretierende sowie analytisch-argumentative Texte (Analyse, Kommentar) verfassen und dabei verschiedene themenbezogene Mitteilungsabsichten (z. B. die Perspektive von Umweltschützern, Arbeitslosen, Politikern, politisch interessierten Bürgerinnen und Bürgern oder aktiven Mitgliedern von Initiativen für die Förderung von alternativen ökonomischen Modellen wie *La città dell'altra* *economia* in Rom) darlegen | |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Verfügen über sprachliche Mittel**  **Wortschatz:** Erweiterung und Festigung des Grundwortschatzes, Aufbau eines themenspezifischen Wortschatzes zu *aspetti essenziali dello sviluppo economico e politico, dell‘inquinamento dell‘ambiente e della sua protezione*; Erweiterung des Textbesprechungsvokabulars sowie des sprachmittlungsrelevanten Vokabulars (Strukturieren, Paraphrasieren, Verweisen)  **Grammatische Strukturen:** Festigung und Erweiterung grammatischer Strukturen zur Realisierung eigener Kommunikationsabsichten, z.B. *il periodo ipotetico*, Adverbialsätze und Satzverkürzungen  **Aussprache- und Intonationsmuster:** Nutzen eines gefestigten Repertoires typischer Aussprache- und Intonationsmuster mit dem Ziel einer klaren Aussprache und angemessenen Intonation (produktiv) sowie Verständnis repräsentativer Formen der Aussprache im Kontext auditiver Formate (rezeptiv)  **Orthographie** **und** **Zeichensetzung:** erweiterter Kenntnissen der Regelmäßigkeiten der italienischer Orthographie und Zeichensetzung anwenden | | | |
| **Sprachlernkompetenz** | **Fortgeführte Fremdsprache:**  **Italienisch**  **Grundkurs**  **2. HJ, 2.Quartal der Q1**  **Kompetenzstufe: B1 mit Anteilen von B1+ (rezeptive Kompetenzen)**  **Thema:**  ***Le realtà ecologiche ed economiche come sfida per l‘Italia di oggi***  Gesamtstundenkontingent: ca. 20 Std. | | **Sprachbewusstheit** |
| * bedarfsgerecht ein- und zweisprachige Wörterbücher und elektronische Medien nutzen * komplexe Aufgaben und Texte mittels kooperativer Arbeitsformen bewältigen (z. B. durch reziprokes Lesen, Partner- und Gruppenpuzzle) * Arbeitsergebnisse in der Fremdsprache dokumentieren, adressatengerecht präsentieren und evaluieren (mit Hilfe von Kriterienrastern, Feedbackbögen, Diagnosebögen) | * Varietäten im Sprachgebrauch des Italienischen erkennen (am Beispiel unterschiedlicher Sprecherinnen und Sprecher aus ganz Italien) * Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen (z. B. die Integration neuer Lexeme und Strukturen in die italienische Sprache im Kontext neuer Entwicklungen in Umweltschutz oder Nachhaltigkeit in Wirtschaft und Handel) benennen und reflektieren |
| **Text- und Medienkompetenz** | | | |
| **Analytisch-interpretierend:** audiovisuelle Formate,insbesondere Dokumentarfilme (auch in Ausschnitten) sowie Sach- und Gebrauchstexte zum Thema „Le realtà ecologiche ed economiche come sfida per l‘Italia di oggi“ strukturiert zusammenfassen, analysieren und kommentieren; Deutungen und Argumentationen begründen und mit Belegen stützen  **Produktions-/anwendungsorientiert:** Nachweisdes Textverständnisses durch Verfassen kreativer Anschlusstexte (z. B. Leserbriefe, Blogeinträge, Werbeplakate, z. B. für *La città dell‘altra economia)* sowie die Erprobung von Interviews und Gesprächsrunden mit der Möglichkeit zur persönlichen Stellungnahme zu aktuellen Entwicklungen in Italien | | | |
| **Texte und Medien**  **Sach- und Gebrauchstexte:** Texte der privaten und öffentlichen Kommunikation wie z.B. Zeitungsartikel aus *Spiegel Online, zai.net, Corriere d‘Italia, L’Espresso.*  **Medial vermittelte Texte:** audiovisuelle Formate, vor allem Dokumentarfilme, wie bspw. *Italy love it or leave it* (2011, Regie: Gustav Hofer & Luca Ragazzi), *Biùtiful Cauntri* (2007, Regie: Emma Calabrese); ggf. auch deutschsprachige Formate für die Sprachmittlung, z. B. „titel, thesen, temperamente“ (Kulturmagazin der ARD, bspw. „Das Phänomen Beppe Grillo“, 21.04.2013) | | | |
| **Sonstige fachinterne Absprachen** | | | |
| **Lernerfolgsüberprüfung**  **Klausur**: kombinierte Aufgabe mit Hör-Sehverstehensteil und verkürzter Textaufgabe (Aufgaben zur Überprüfung der Hör-Sehverstehenskompetenz sowie der Schreibkompetenz in einem gemeinsamen situativen Kontext)  **Andere Formen der Leistungsfeststellung**: gelegentliche schriftliche und mündliche Überprüfung des Wortschatzes und der Grammatik; mündliche Kurzpräsentationen (z. B. PowerPoint-Präsentationen oder Kurzreferate zu ausgewählten Aspekten von *Le realtà ecologiche ed economiche*) | | **Projektvorhaben (fakultativ)**  *Le realtà ecologiche ed economiche come sfida per l‘Italia di oggi*:  Durchführung eines E-Mail-Projektes mit einer italienischen Partnerschule unter besonderer Berücksichtigung der kontrastiven Betrachtung der Aspekte Umweltschutz, Arbeitslosigkeit und ggf. der daraus resultierenden Konsequenzen (z. B. Migration, nachhaltiger Handel)  Dokumentation und Vermittlung der Ergebnisse (z. B. PowerPoint-Präsentation oder Galeriegang) an nicht Italienisch sprechende Personen im Rahmen des Tages der offenen Tür oder eines Themenabends unter dem Aspekt „Aktivitäten im Rahmen von Agenda 21-Schulen“ | |

**2. Halbjahr, 1. Quartal der Q2**

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Interkulturelle kommunikative Kompetenz** | | | | | | |
| **Soziokulturelles Orientierungswissen**   * Einblicke in historische Gegebenheiten und Herrschaftsformen in Italien (z. B. *La divisione del territorio dopo il crollo dell‘Impero romano, “Le tre Italie” - Nord, Centro, Sud, imperatori diversi, comuni, feudi, repubbliche marinare, ghibellini e guelfi)* erhalten und die daraus resultierenden Entwicklungen für das heutige Italien in gesellschaftlicher und politischer Hinsicht nachvollziehen | | **Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit**   * sich im Kontext von *lo sviluppo politico dell‘ Italia nel corso della storia e le conseguenze per l’Italia di oggi* der eigenen Werteorientierung bewusst werden, sie im Hinblick auf die Lösung gesellschaftlich relevanter Probleme (wie den Nord-Süd-Konflikt in Italien, die Lega Nord und deren Ziel der *secessione*) in Frage stellen bzw. relativieren | | | **Interkulturelles Verstehen und Handeln**   * sich im Kontext historisch bedingter Entwicklungen Italiens in gesellschaftlicher, ökonomischer und politischer Hinsicht möglicher Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Italien und Deutschland bewusst werden * eigene Prä-Konzepte (z. B. zu den Charakteristika und Eigenheiten von Bundesländern im innerdeutschen Vergleich) ggf. in Frage stellen und verändern | |
| **Funktionale kommunikative Kompetenz** | | | | | | |
| **Leseverstehen**   * Zeitungsartikeln der italienischen und deutschen Presse sowie Texten aus Geschichtsbüchern Hauptaussagen und wesentliche Details entnehmen und diese in den Kontext „sviluppo storico“ einordnen * selbstständig zuvor erprobte, der Leseabsicht entsprechende Strategien (global, detailliert, selektiv) funktional anwenden * latente Informationen (z. B. die maßgeblichen Charakterzüge von Protagonisten und deren Perspektive im Hinblick auf den gesellschaftlichen Wandel, z. B. auf Sizilien) literarischer Texte erkennen, korrekt deuten und mit Belegen stützen | **Sprechen**   * **zusammenhängendes Sprechen:** * nach entsprechender Vorbereitung Arbeitsergebnisse (z. B. W*ebQuests*) und Präsentationen kohärent darbieten * **an Gesprächen teilnehmen:** * eigene Standpunkte (z. B. über den Nord-Süd-Konflikt in Italien) darlegen und auf der Grundlage von historisch-politischem Themenwissen begründen * nach entsprechender Vorbereitung Perspektivwechsel durchführen und sich in unterschiedlichen Rollen in informellen (Dialoge, Perspektivwechsel durch Rollenübernahme von Romanfiguren) sowie in formalisierten Gesprächssituationen (z. B. *tavola rotonda* mit Lokalpolitikern) ggf. nach Vorbereitung beteiligen | | | | | **Schreiben**   * unter Beachtung von Textsortenspezifika analytisch-interpretierende sowie analytisch-argumentative Texte (Analyse, Kommentar) verfassen und dabei verschiedene themenbezogene Mitteilungsabsichten (z. B. die Perspektive von historisch-politisch interessierten Einheimischen oder auch Nicht-Italienerinnen und -Italienern) darlegen * diskontinuierliche in kontinuierliche Texte umschreiben (z. B. Zeitleisten und Landkarten erläutern) * unter Beachtung textsortenspezifischer Merkmale Ausgangstexte kreativ umgestalten (z. B. Perspektivwechsel durch Übernahme der Rolle einer Romanfigur) |
| **Verfügen über sprachliche Mittel**  **Wortschatz**:Erweiterung und Festigung des Grundwortschatzes, Aufbau eines themenspezifischen Wortschatzes zu *aspetti essenziali della storia italiana*; Erweiterung des Textbesprechungsvokabulars sowie des sprachmittlungsrelevanten Vokabulars (Strukturieren, Paraphrasieren, Verweisen)  **Grammatische Strukturen**: Festigung und Erweiterung grammatischer Strukturen zur Realisierung eigener Kommunikationsabsichten, z. B. differenzierte Verwendung der Zeiten und Modi, *congiuntivo semplice e composto,* sowie die Formen des *passato remoto* in ihrer Kommunikationsabsicht erschließen  **Aussprache- und Intonationsmuster**: Nutzen eines gefestigten Repertoires typischer Aussprache- und Intonationsmuster mit dem Ziel einer klaren Aussprache und angemessenen Intonation (produktiv) sowie Verständnis repräsentativer Formen der Aussprache im Kontext auditiver Formate (rezeptiv)  **Orthographie** **und** **Zeichensetzung**: Nutzen der erweiterten Kenntnisse der Regelmäßigkeiten italienischer Orthographie und Zeichensetzung | | | | | | |
| **Sprachlernkompetenz** | | | **Fortgeführte Fremdsprache:**  **Italienisch**  **Grundkurs**  **2. HJ, 1.Quartal der Q2**  **Kompetenzstufe: B2**  **Thema:**  ***L’ Italia – culla di culture e civiltà diverse con particolare riguardo alla Sicilia***  Gesamtstundenkontingent: ca. 25 Std. | | **Sprachbewusstheit** | |
| * bedarfsgerecht ein- und zweisprachige Wörterbücher und elektronische Medien (z. B. im Rahmen von WebQuests) nutzen * komplexe Aufgaben mittels kooperativer Arbeitsformen bewältigen (z. B. Gruppenpuzzle, strukturiertes Schreibgespräch) * verschiedene Visualisierungstechniken erproben (z. B. Konspekt, Lesebaum) * Arbeitsergebnisse in der Fremdsprache dokumentieren, adressatengerecht präsentieren und evaluieren (z. B. Galeriegang) | | | * Varietäten im Sprachgebrauch des Italienischen erkennen (am Beispiel unterschiedlicher Sprecherinnen und Sprecher aus ganz Italien mit unterschiedlichem Bildungsgrad) * Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen (z. B. die historisch bedingten Ortsnamen in Süditalien) benennen und reflektieren | |
| **Text- und Medienkompetenz**  **Analytisch-interpretierend:** Sach- und Gebrauchstexte, diskontinuierliche Texte sowie narrative Texte (auch in Auszügen) zum Thema „L‘ Italia – culla di culture e civiltà diverse“ vor dem Hintergrund ihres kommunikativen Kontextes und unter Berücksichtigung des eigenen Welt- und soziokulturellen Orientierungswissens strukturiert zusammenfassen, analysieren und kommentieren; Deutungen und Argumentationen begründen und mit Belegen stützen  **produktions-/anwendungsorientiert:** Nachweisdes Textverständnisses durch Verfassen kreativer Variationen des Ausgangstextes bzw. dessen Ausgestaltung unter Berücksichtigung des themenspezifischen und textsortenspezifischen Wissens | | | | | | |
| **Texte und Medien**  **Sach- und Gebrauchstexte:** Texte der privaten und öffentlichen Kommunikation wie z.B. Zeitungsartikel aus *adesso, zibaldone*sowie referentielle Texte aus italienischen Geschichtsbüchern; diskontinuierliche Texte wie z. B. Zeitleisten aus italienischen Geschichtsbüchern, Diagramme und Landkarten sowie Bilder  **Literarische Texte:** insbesondere narrative Texte, auch in Auszügen, z. B. Elio Vittorini: *Conversazione in Sicilia*, Leonardo Sciascia: *Il mare colore del vino, La Sicilia come metafora* | | | | | | |
| **Sonstige fachinterne Absprachen** | | | | | | |
| **Lernerfolgsüberprüfung**  **Klausur**: Textaufgabe (Aufgabenart A2: Textaufgabe mit Wahlmöglichkeit zwischen einer analytischen-interpretierenden und produktions-/anwendungsorientierten Teilaufgabe), zweisprachiges Wörterbuch  **Andere Formen der Leistungsfeststellung**: gelegentliche schriftliche und mündliche Überprüfung des Wortschatzes und der Grammatik; mündliche Kurzpräsentationen (z. B. PowerPoint-Präsentationen oder Kurzreferate zu ausgewählten Aspekten von *L‘Italia nel corso della storia*) | | | | **Projektvorhaben (fakultativ)**  *L‘Italia e la Germania – due nazioni unite da poco tempo*: fächerverbindendes Projekt unter besonderer Berücksichtigung der Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Deutschland und Italien im Hinblick auf deren geschichtliche Entwicklung; Dokumentation und Vermittlung der Ergebnisse (z. B. PowerPoint-Präsentation oder Galeriegang) auch an nicht Italienisch sprechende Personen im Rahmen des Tages der offenen Tür oder eines Themenabends zum o.g. Aspekt | | |

**2.1.2.2 Italienisch als fortgeführte Fremdsprache – Leistungskurs (f)**

**1. Halbjahr, 2. Quartal der Q1**

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Interkulturelle kommunikative Kompetenz** | | | | | | | | |
| **Soziokulturelles Orientierungswissen**   * *L'Italia: da paese di emigrazione a paese d'immigrazione* – Ursachen und Folgen der Migration im historischen Wandel mit den Themenschwerpunkten: *L’emigrazione italiana in Germania, la migrazione interna, l’immigrazione in Italia* | | **Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit**   * im Kontext von migrationsbezogenen Fragen nach Identität, Pluralismus und gesellschaftlichem Wandel Bewusstsein zeigen für eigene Einstellungen sowie diese in Frage stellen können * sich der Tatsache bewusst sein, dass fremdkulturelle Normen und Verhaltensweisen, wie sie im thematischen Kontext bes. der *migrazione interna* und der *immigrazione in Italia* begegnen, ggf. von eigenen Vorstellungen abweichen | | | | **Interkulturelles Verstehen und Handeln**   * Gründe für Migration nachvollziehen können * sich in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen im Hinblick auf die gesellschaftliche Integration bzw. die Ab- und Ausgrenzung von Migranten hineinversetzen (Perspektivwechsel) * in interkulturellen Begegnungssituationen mit *italo-tedeschi* kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten beachten sowie mögliche sprachlich-kulturell bedingte Missverständnisse und Konflikte antizipieren und überwinden | | |
| **Funktionale kommunikative Kompetenz** | | | | | | | | |
| **Leseverstehen**   * selbstständig Sach- und Gebrauchstexten (z. B. Auszügen aus authentischen Zeitungsartikeln und Erfahrungsberichten zur Migration), narrativen literarischen Texten sowie mehrfach codierten Texten (z. B. Spielfilmszenen) Hauptaussagen, thematische Aspekte und mit Hilfestellung auch inhaltliche Details entnehmen * Einzelinformationen in den Kontext einer Gesamtaussage einordnen | **Sprechen**   * **an Gesprächen teilnehmen**: * Gespräche führen und dabei kulturelle Konventionen beachten können * mit Vorbereitung in unterschiedlichen Rollen flexibel interagieren sowie eigene Standpunkte darlegen und begründen * sprachlichen Schwierigkeiten überwinden können * **zusammenhängendes Sprechen**: * mit Hilfe von Text-/Bildgrundlagen aufgabenbezogen themenrelevante Sachverhalten und Zusammenhänge wie Gründe, Formen und Probleme von Migration oder individuelle Migrationserfahrungen informierend darstellen, problematisieren und kommentieren * Arbeitsergebnisse zur Migrations-Thematik flüssig darbieten und auf Nachfragen eingehen können | | | | **Schreiben**   * unter Beachtung von Textsortenmerkmalen informative, argumentative bzw. appellative sowie kreative Texte verfassen * themenbezogene diskontinuierliche Vorlagen (z. B. *infografica* zur *immigrazione in Italia*) in kontinuierliche Texte umschreiben | | | **Sprachmittlung**   * als Sprachmittler unter Einsatz der eigenen interkulturellen Kompetenz wesentliche Aussagen, Aussageabsichten und wichtige Details im Deutschen und Italienischen sinngemäß wiedergeben * bei der Vermittlung von Informationen auf Nachfragen eingehen und unter Berücksichtigung des allgemeinen Welt- und Kulturwissens des Gegenübers sowie des eigenen spezifischen Themenwissens zur Migration für das Verstehen erforderliche Erläuterungen hinzufügen * bei der Sprachmittlung zuvor erprobte fertigkeitsbezogene, soziale und kommunikative Strategien anwenden |
| **Verfügen über sprachliche Mittel**  **Wortschatz**: Beherrschung eines gefestigten allgemeinen Wortschatzes, eines differenzierten Themenvokabulars zur *emigrazione*/*immigrazione* sowie des sprachmittlungsrelevanten Vokabulars (Strukturieren, Paraphrasieren, Verweisen)  **Grammatische Strukturen**: Indirekte Rede der Vergangenheit (bes. *concordanza dei tempi*), *congiuntivo imperfetto*, irreale Bedingungssätze  **Aussprache- und Intonationsmuster**: Beherrschung typischer Aussprache-/Intonationsmuster sowie Verständnis repräsentativer Formen der Aussprache | | | | | | | | |
| **Sprachlernkompetenz**   * Kompensationsstrategien beim Sprechen (Be- und Umschreibungen, Rückfragen und nonverbale Kommunikation etc.) * fertigkeitsbezogene, soziale und kommunikative Strategien der Sprachmittlung erproben und nutzen * ein komplexes, längerfristiges Arbeitsvorhaben wie bspw. die *interviste a italo-tedeschi* (Projekt) selbstständig und mittels kooperativer Arbeitsformen planen und durchführen | | | **Fortgeführte Fremdsprache:**  **Italienisch**  **Leistungskurs**  **1. HJ, 2. Quartal der Q1**  **Kompetenzstufe: B1 mit Anteilen von B1+**  **Thema:**  ***Il fenomeno della migrazione come parte integrante della società italiana***  Gesamtstundenkontingent: ca. 40 Std. | | | | **Sprachbewusstheit**   * Normabweichungen und Varietäten des Sprachgebrauchs z. B. beim Hören von Doku-Formaten im Radio erkennen und vergleichend einordnen * den eigenen Sprachgebrauch beim Sprechen und bei der Sprachmittlung an Erfordernisse der Kommunikationssituation bspw. durch bedarfsgerechte Auswahl von Inhalten und Redemitteln sowie geeignetes Problemlösungsverhalten (u. a. Kompensationsstrategien) anpassen | |
| **Text- und Medienkompetenz**  **analytisch-interpretierend**: Sach- und Gebrauchstexte sowie narrative literarische Texte zur Migrations-Thematik vor dem Hintergrund ihrer Kontexte und unter Berücksichtigung des eigenen soziokulturellen Orientierungswissens strukturiert zusammenfassen, analysieren und kommentieren; Deutungen und Argumentationen begründen und mit plausiblen Belegen stützen; Texte mit anderen Texten themenbezogen vergleichen  **produktions-/anwendungsorientiert**: themenbezogene kürzere informative, argumentative bzw. appellative sowie kreative Texte verfassen (z. B. Blog-Eintrag, Leserbrief, fiktive politische Texte wie Wahlprogramm zur Migrations-Debatte) | | | | | | | | |
| **Texte und Medien**  **Sach- und Gebrauchstexte**: Texte der privaten und öffentlichen Kommunikation wie Zeitungsartikel, Erfahrungsberichte (z. B. *Quando venni in Germania – storia di italiani in Germania*), Fachartikel sowie diskontinuierliche Texte wie Karten, Statistiken, *infografiche* etc.  **literarische Texte**: narrative Texte (z. B. Leonardo Sciascia: „Il lungo viaggio“, Susanna Tamaro: “Cosa dice il vento?”), Gedichte und *canzoni sull’emigrazione italiana all’estero e interna e sull’immigrazione in Italia* (z. B. Ivano Fossati “Pane e coraggio”) | | | | | | | | |
| **medial vermittelte Texte**: auditive und audiovisuelle Formate wie Auszüge aus Radio-/TV-Dokumentationen (z. B. Podcast Radio Colonia „Emergenza nuova emigrazione“) und Spielfilmen (z. B. Marco Tullio: Quando sei nato non puoi più nasconderti; Emanuele Crialese: *Terraferma*; Toni Trupia: *Ithaker – Vietato agli italiani*) | | | | | | | | |
| **Sonstige fachinterne Absprachen** | | | | | | | | |
| **Lernerfolgsüberprüfung**  **Klausur**: Mündliche Prüfung mit Sprachmittlungsteil (Sprachmittlung in die Zielsprache) in einem gemeinsamen situativen Kontext  **andere Formen der Leistungsfeststellung**: gelegentliche schriftliche/mündliche Überprüfung des Wortschatzes, grammatischer Strukturen | | | | **Projektvorhaben (fakultativ)**  *Interviste a italo-tedeschi (emigrati italiani di prima e seconda generazione) che vivono nella nostra città*: Durchführung, Bearbeitung und Präsentation von Interviews zur Migrations- und Integrationserfahrung von Italienern im eigenen Lebensumfeld (Präsentation/Medien z. B.: bearbeitete Höraufnahme und Transkription) | | | | |

**1. Halbjahr, 2. Quartal der Q2**

|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Interkulturelle kommunikative Kompetenz** | | | | | | | |
| **Soziokulturelles Orientierungswissen**   * Lyrik und Lied (*canzoni*, *rap*) als Ausdrucks- und Verarbeitungsmittel von Emotionen und existentiellen Erfahrungen * Eltern-Kind-Beziehungen im Spiegel von Lieder und Gedichten * moderne italienische Dichtung im gesellschaftlichen und politischen Kontext der Zwischen- und Nachkriegszeit | **Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit**   * bezogen auf die kulturelle und sprachliche Vielfalt der italienischen Lyrik- und Liedtradition Bewusstsein zeigen für die Chancen und Herausforderungen von Fremdkulturbegegnungen und Kulturvergleichen * italienischen Liedern und Gedichten grundsätzlich offen und lernbereit begegnen | | | | **Interkulturelles Verstehen und Handeln**   * eigene Gewohnheiten und Vorlieben bei der Rezeption von Musik und Dichtung mit der italienischen Literatur- und Musikkultur in Beziehung setzen, dis­kutieren und problematisieren und sich dabei in Denk- und Verhaltensweisen der Zielkultur hineinversetzen können * mit fremdsprachigen Kommunikationspartnern sensibel einen (ggf. auch kontroversen) interkulturellen Diskurs über Gemeinsamkeiten, Unterschiede und Hintergründe kulturell geprägter Haltungen zur eigenen und fremden Musikkultur führen | | |
| **Funktionale kommunikative Kompetenz** | | | | | | | |
| **Leseverstehen**   * selbstständig literarischen Texten (bes. *canzoni*, Lyrik) Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese im Kontext der Gesamtaussage einordnen * themenrelevante Texte vor dem Hintergrund von Gattungs- und Gestaltungsmerkmalen inhaltlich erfassen, ihnen explizite und implizite Informationen entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen * selbstständig zuvor erprobte, der Leseabsicht entsprechende Strategien (global, detailliert, selektiv) funktional anwenden können | | **Schreiben**   * unter Beachtung von Textsortenmerkmalen analytisch-reflektierende Lied- und Gedichtinterpretationen (z. B. unter Berücksichtigung der Kommunikationssituation, Leserlenkung, Textwirkung, formalen und sprachlichen Merkmale, des historischen oder autobiographisches Kontextes) verfassen; dabei explizite und implizite Informationen und Argumente aus verschiedenen Quellen einbeziehen und Standpunkte durch eine differenzierte Begründung bzw. Beispiele stützen * unter Beachtung textsortenspezifischer Merkmale Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens von Gedichten erproben (z. B. Parallel- oder Geländergedicht, Versfortsetzung) | | | | **Sprachmittlung**   * als Sprachmittler schriftlich (z. B. im Kontext der Korrespondenz mit der italienischen Partnerschule) unter Einsatz der eigenen interkulturellen und themenspezifischen Kompetenz wesentliche Aussagen, Aussageabsichten und wichtige Details sinngemäß wiedergeben * bei der Vermittlung von manifesten und latenten Informationen bspw. in Liedtexten oder zu Autorinnen und Autoren auf Nachfragen eingehen und unter Berücksichtigung des Wissens des Gegenübers für das Verstehen erforderliche Erläuterungen hinzufügen   bei der Sprachmittlung ein breites Spektrum fertigkeitsbezogener, sozialer und kommunikativer Strategien selbstständig anwenden können | |
| **Verfügen über sprachliche Mittel**  **Wortschatz**: allgemeiner und thematischer Wortschatz, Kenntnis des normativen Wortgebrauchs (Sachtext) und Verständnis des von der Norm abweichenden Wortgebrauchs bei der Rezeption und textproduktiven Behandlung von Kunsttexten (Lyrik, Lieder), differenziertes Funktions- und Interpretationsvokabular (auch Prosodie und Rhetorik)  **Grammatische Strukturen**: komplexe Strukturen wie Adverbialsätze und Satzverkürzungen, differenzierte Verwendung der Zeiten und Modi | | | | | | | |
| **Sprachlernkompetenz**   * selbstständig und gezielt unterrichtsbegleitende Gelegenheiten für fremdsprachliches Lernen nutzen (Korrespondenzprojekt) * beim Lesen rezeptive Strategien und Techniken anwenden (z. B. Leseintention klären, *skimming* und skanning, 5-Schritt-Lesemethode) * gezielt und kontinuierlich eigene Fehlerschwerpunkte besonders beim Schreiben bearbeiten * fachübergreifende Kenntnisse (z. B. Lyriktradition im Epochen-/Ländervergleich) und Methoden (Gedichtanalyse) sachgerecht nutzen | | | **Fortgeführte Fremdsprache:**  **Italienisch**  **Leistungskurs**  **1. HJ, 2. Quartal der Q2**  **Kompetenzstufe: B1+ mit Anteilen von B2 im rezeptiven Bereich**  **Thema:**  ***Le tappe fondamentali della vita con particolare riguardo alla sfera dei sentimenti e degli affetti***  Gesamtstundenkontingent: ca. 35 Std. | | | | **Sprachbewusstheit**   * sprachliche Normabweichungen der Literatursprache benennen und sprachvergleichend einordnen können * Beziehung zwischen Sprach- und Kulturphänomenen anhand exemplarischer Gedichte reflektieren und an Beispielen erläutern * über Sprache gesteuerte Beeinflussungsstrategien in Kunsttexten erkennen, beschreiben und reflektieren |
| **Text- und Medienkompetenz**  **analytisch-interpretierend**: Lieder und Gedichte in Bezug auf ihre Darstellungsform und Wirkung sowie auf das Zusammenspiel von Inhalt und strukturellen bzw. sprachlichen Mitteln (z. B. Bildsprache, Mehrdeutigkeit) aspektbezogen vergleichen und unter Verwendung plausibler Belege interpretieren; Bezüge zu Autor und Epoche herstellen (z. B. Ungaretti und die Zwischenkriegszeit)  **produktions-/anwendungsorientiert**: mit Hilfe modellhafter Text- und Strukturvorgaben eigene Gedichte verfassen | | | | | | | |
| **Texte und Medien**  **literarische Texte**: Gedichte aus verschiedenen Epochen und Lieder   * Pista di lettura 1: *Parlare d’amore* – ausgewählte Gedichte und *canzoni* von Petrarca bis Nek * Pista di lettura 2: *Eltern-Kind-Beziehungen in Dichtung und Lied* (z. B. Eros Ramazzotti: “Ciao pa’”, Laura Pausini: “Mi dispiace”, 883: “S’inkazza”, Giosuè Carducci: “Pianto antico”, Giuseppe Ungaretti: “Giorno per giorno”, Giorgio Caproni: “A mio figlio Attilio Mauro”) * Pista di lettura 3: *Esperienze e sensibilità dell’uomo moderno nella poesia di Ungaretti e Montale* (Beispielthemen: “Il male di vivere”; Funktion und Rolle der Dichtung und des Dichters) | | | | | | | |
| **Sach- und Gebrauchstexte**: Texte der privaten und öffentlichen Kommunikation wie Lexikoneinträge, Fachartikel, Interpretationshilfen  **medial vermittelte Texte**: auditive, audiovisuelle und/oder elektronisch vermittelte Texte (z. B. Musikvideos bzw. Videoclips zu einzelnen *canzoni* oder Lesungen, Autorenporträts und -interviews wie “Poeti che parlano di poesia (Ungaretti, Montale, Caproni, Spaziani e Bellazza)” auf laboratoriodicriticadarteletteratur.blogspot.de) | | | | | | | |
| **Sonstige fachinterne Absprachen** | | | | | | | |
| **Lernerfolgsüberprüfung**  **Klausur**: Textaufgabe (Aufgabenart A2: Textaufgabe mit Wahlmöglichkeit zwischen einer analytischen-interpretierenden und produktions-/anwendungsorientierten Teilaufgabe)  **Andere Formen der Leistungsfeststellung**: gelegentliche schriftliche/mündliche Überprüfung des Wortschatzes | | | | **Projekt und fächerübergreifendes Arbeiten (fakultativ)**  E-Mail-Projekt / Korrespondenzprojekt mit der Partnerschule in Italien: *Il rap italiano e tedesco a confronto*  Möglichkeiten für fächerübergreifendes Arbeiten in Verbindung mit den Fächern Englisch (Thema: Shakespeare) und Deutsch (Thema: Lyrik) | | | |

**2.1.2.3 Italienisch als neueinsetzende Fremdsprache – Grundkurs (n)**

### 2. HJ, 2. Quartal der EF

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Interkulturelle kommunikative Kompetenz** | | | |
| **Soziokulturelles Orientierungswissen**   * Einblicke in Besonderheiten des italienischen Alltags gewinnen (z. B. *il lavoro di Libero Belmondo*, *ricette particolari*, *una giornata tipo*, *il calcio*, *giocare a scopa e a briscola*) | **Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit**   * Sensibilität für sprachliche Schwierigkeiten und den Umgang mit Missverständnissen in einem fremden Land zeigen | | **Interkulturelles Verstehen und Handeln**   * bei italienisch-deutschen Begegnungen im Alltag angemessen respektvoll agieren und bei Unsicherheiten nachfragen können |
| **Funktionale kommunikative Kompetenz** | | | |
| **Leseverstehen**   * einen längeren adaptierten Text weitgehend selbständig verstehen und dabei zentrale Elemente wie Thema, Figuren und Handlungsablauf der Lektüre herausstellen * die Strukturlegetechnik für das globale, selektive und detaillierte Leseverstehen funktional anwenden können | | **Sprechen**   * eigene Standpunkte äußern und durch einfache Begründungen in kurzen Präsentationen darstellen können * mit einfachen Mitteln elementare Arbeitsergebnisse bei der Lektüre präsentieren | **Schreiben**   * den Inhalt einzelner Kapitel zusammenfassend wiedergeben (*riassunto*) * Briefe und Emails zwischen den Protagonisten eines fiktionalen Textes verfassen |
| **Verfügen über sprachliche Mittel**  **Wortschatz**: einen **allgemeinen und thematischen Wortschatz** (Wortfelder: Reisen, Arbeit, Freizeit) sowie einen grundlegenden Funktionswortschatz verwenden können; beim Austausch von Arbeitsergebnissen und kooperativen Verfahren zum Leseverstehen die italienische Sprache als Arbeitssprache verwenden  **Grammatische Strukturen**: elementare grammatische Strukturen zur Realisierung einfacher Kommunikationsabsicht, u. a. Präpositionen, Konkordanzen, kommunikativ relevante *verbi irregolari*, unpersönliche Verben, verschiedene Satzbaumuster, grundlegende Verwendung von Pronomina im Satz-/Textzusammenhang  **Aussprache- und Intonationsmuster:** Verfügung über ein grundlegendes Repertoire an typischen Aussprache- und Intonationsmustern; über eine zumeist verständliche Aussprache und situationsgerechte Intonation verfügen | | | |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Sprachlernkompetenz** | **Neueinsetzende Fremdsprache:**  **Italienisch**  **Grundkurs**  **2. HJ, 2. Quartal der EF**  **Kompetenzstufe: A1**  **Thema:**  **Conoscere aspetti della cultura italiana tramite testi facili anhand der Lektüre *Pasta per Due* (G. Ducci)**  Gesamtstundenkontingent: ca. 15 Std. | | **Sprachbewusstheit** |
| * mit Hilfe unterschiedlicher Lesestrategien (z. B. *skimming* und *scanning*) mit längeren fiktionalen Texten umgehen und diese einfach strukturiert darstellen * Wortbedeutungen aus anderen Sprachen ableiten und Wörternetze für die Erweiterung des eigenen Wortschatzes nutzen können | * in kooperativen Arbeitsphasen „espressioni utili“ bedarfsgerecht anwenden und gängige *locuzioni italiane* wie z. B. *fare il bagno*, *fare il bucato* verwenden |
| **Text- und Medienkompetenz**  verstehen die einfache adaptierte Ganzschrift vor dem Hintergrund der spezifischen Alltagssituation der Zielkultur und können die Hauptaussagen und relevante inhaltliche Details mündlich und schriftlich zusammenfassen sowie Emails, Briefe und Dialoge zwischen den Protagonisten schriftlich und mündlich erproben | | | |
| **Texte und Medien**  **Kürzere narrative Texte**: z. B. G. Ducci(*Pasta per Due*)*,* G. Boccaccio (*Andreuccio da Padova*), Dario Fo (*Gli imbianchini non hanno ricordi*) | | | |
| **Sonstige fachinterne Absprachen** | | | |
| **Lernerfolgsüberprüfung**  **Buchpräsentation**: Die Präsentation eines Buches (s. Projektvorhaben) fließt in die Leistungsbewertung im Rahmen der *Sonstigen Mitarbeit* ein.  **Andere Formen der Leistungsfeststellung**: gelegentliche schriftliche und mündliche Überprüfung des Wortschatzes und der Grammatik | | **Projektvorhaben: Buchpräsentation (*libro nella scatola*)**  Vorbereitung und Durchführung einer Buchpräsentation: individuelle Ausgestaltung eines *libro nella scatola* (s. C. Grieser-Kindel: *Method Guide;* individuelles Leseverstehen, kreative Ausgestaltung, monologisches Sprechen) | |

**1. Halbjahr, 1. Quartal der Q1**

|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Interkulturelle kommunikative Kompetenz** | | | | | | | |
| **Soziokulturelles Orientierungswissen**   * Einblicke in unterschiedliche Einstellungen zu Freundschaft, verschiedene Facetten der Liebe, Besonderheiten der Eltern-Kind- Beziehung sowie Lebensstile von Jugendlichen in Italien (z. B. *punti d’incontro*, *il lavoro volontario*) gewinnen | | **Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit**   * Einsichten bezüglich der Rolle der Familie, der Partnerschaft und Freundschaft in Italien gewinnen * die Bedeutung des sozialen Engagements für Jugendliche in Italien als Ausgangspunkt für eine vertiefte Bewusstheit bezüglich der Rolle des Einzelnen in der Gesellschaft wahrnehmen | | | | **Interkulturelles Verstehen und Handeln**   * einen Perspektivwechsel vornehmen und auf dieser Basis angemessen handeln * Unterschiede zwischen dem Familienleben und dem sozialen Engagements italienischer und deutscher Jugendlicher nachvollziehen können * Gemeinsamkeiten bezüglich Freundschaft und Liebe reflektieren und ggf. eigene Prä-Konzepte in Frage stellen | |
| **Funktionale kommunikative Kompetenz** | | | | | | | |
| **Hör-/Hör-Sehverstehen**   * *canzoni* die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen * Gefühle, Einstellungen und Beziehungskonstellationen des lyrischen Ich verstehen (z. B. *Come si sente l’io lirico?*) | **Leseverstehen**   * kürzeren literarischen Texten die Hauptaussagen und relevante Details über zwischenmenschlichen Beziehungen entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen * die 5-Schritt-Lesemethode funktional anwenden können | | | | | | **Sprechen**   * sich in unterschiedlichen Rollen an Dialogen und Streitgesprächen sowie in Interviews und Debatten (ggf. nach Vorbereitung) beteiligen * eigene Standpunkte über Freundschaft, Liebe, Familie und Zukunftspläne darlegen und begründen * Arbeitsergebnisse kohärent darstellen und kürzere Präsentationen darbieten (*riassunto orale*) |
| **Verfügen über sprachliche Mittel**  **Wortschatz**: Verfügen über einen vertieften allgemeinen und thematischen Wortschatz(Wortfelder: Liebe, Freundschaft, Familie)sowie einen grundlegenden Interpretationswortschatz (Analysevokabular) und Musikbeschreibungsvokabular; Italienisch in ritualisierten Unterrichtsabläufen als Arbeitssprache verwenden (z. B. zum Austausch von Arbeitsergebnissen); verbreitete Begriffe und Wendungen des *linguaggio giovanile*  **Grammatische Strukturen**: grundlegendes Repertoire zur Realisierung von Kommunikationsabsichten, u.a. *congiuntivo presente, condizionale semplice e futuro semplice,* reale Bedingungssätze, Adverbialsätze und Satzverkürzungen  **Aussprache- und Intonationsmuster:** über ein gefestigtes Repertoire typischer Aussprache- und Intonationsmuster verfügen und eine verständliche Aussprache und situationsgerechte Intonation zeigen | | | | | | | |
| **Sprachlernkompetenz** | | | **Neueinsetzende Fremdsprache:**  **Italienisch**  **1. HJ, 1.Quartal der Q1**  **Kompetenzstufe; A2**  **Thema:**  ***I giovani in Italia: stili di vita, rapporti in famiglia, amicizia e amore***  Gesamtstundenkontingent: ca. 30 Std. | | **Sprachbewusstheit** | | |
| * Strategien des Hörverstehens im Umgang mit *canzoni* erproben und nutzen (global, selektiv, detailliert) sowie inhaltlich relevante Aspekte ggf. auf Basis von *parole chiavi* kohärent darstellen * mit Wörterbüchern sicher umgehen können und diese für die Erweiterung des Wortschatzes nutzen | | | * Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen (bspw. *il* *linguaggio giovanile, parlare della musica italiana)* benennen und reflektieren können * Varietäten im Sprachgebrauch des Italienischen (am Beispiel unterschiedlicher Textsorten und -gattungen) erkennen | | |
| **Text- und Medienkompetenz**  **Analytisch-interpretierend:** *canzoni*, einfache Gedichte und kürzere narrative Texte in Bezug auf ihre Wirkung deuten können; Personenkonstellationen herausstellen und grundlegende Aussagen ableiten; nach Anleitung Verfahren des Analysierens/Interpretierens anwenden; das Zusammenspiel von Inhalt und markanten strukturellen, sprachlichen und akustischen Mitteln (*la musica della canzone*) berücksichtigen  **Anwendungs- /produktionsorientiert:** das eigene Textverstehen nachweisen durch das Verfassen von E-Mails, Briefen sowie das Erproben von Streitgesprächen, Debatten und Interviews | | | | | | | |
| **Texte und Medien**  **Literarische Texte:** einfache Gedichte und *canzoni* zum Thema Liebe, Freundschaft, Familienleben, z. B. *poesie* vonRaffaele Crovi, (*Nozze),* U. Saba (*Paolina*); *canzoni* di L. Pausini *(Un amico è così, Mi dispiace*), 883 (*Una canzone d’amore, Sei un mito, S’inkazza*), Jovanotti (*A te, I giovani*), Tiziano Ferro (*Indietro, Sere nere*), Fabrizio De André (*La ballata dell’amore cieco)*  **Kürzere literarische Texte**: z. B. ein Auszug aus: Simona Vinci (*Brother and Sister*), Susanna Tamaro (*Va' dove ti porta il cuore),* Melissa P. (*Cento colpi di spazzola),* Niccolò Ammaniti *(Io non ho paura, Anche il sole fa schifo)* | | | | | | | |
| **Sonstige fachinterne Absprachen** | | | | | | | |
| **Lernerfolgsüberprüfung**  Mündliche Kommunikationsprüfung (monologischer und dialogischer Teil) | | | | **Projektvorhaben (fakultativ)**  *I giovani in Italia: stili di vita, rapporti in famiglia, amicizia e amore*: Durchführung eines Projektes mit der italienischen Partnerschule unter besonderer Berücksichtigung der kontrastiven Betrachtung des Familienlebens in Italien und Deutschland. Erstellen zweier youtube Videos als Dokumentation, die kontrastierend reflektiert werden können | | | |

**1. Halbjahr, 2. Quartal der Q2**

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Interkulturelle kommunikative Kompetenz** | | | | | | | | |
| **Soziokulturelles Orientierungswissen**   * Bedeutung und Charakteristika der Mafia, insbesondere auf Sizilien und in Palermo * das Wirken wichtiger Antimafiakämpfer wie Falcone und Borsellino sowie Beispiele von *pentiti* * die Bedeutung des Maxiprozesses, Entwicklung und Aktualität des Antimafiakampfes im Allgemeinen | | **Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit**   * über die Präsenz der Mafia kritisch reflektieren und eine vertiefte Bewusstheit für ihre Verantwortung innerhalb der Gesellschaft (Kampf gegen Gesetzlosigkeit) gewinnen * die eigenen Wahrnehmungen und Einstellungen in Frage stellen und ggf. relativieren (z. B. Bezug zu aktuellen Ereignissen aus der eigenen Lebenswelt wie *la strage di Duisburg*) | | | | | **Interkulturelles Verstehen und Handeln**   * Beispiele von organisierter Kriminalität in Deutschland mit denen in Italien vergleichen und problematisieren * sich sensibel in Denk- und Verhaltensweisen des Gegenübers hineinversetzen und angemessen kommunikativ reagieren können (Vermeidung von Stereotypisierung) | |
| **Funktionale kommunikative Kompetenz** | | | | | | | | |
| **Hör-/Hör-Sehverstehen**   * *canzoni*, Interviews und Dokumentarfilmen die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen, diese selbstständig mit eigenem Vorwissen verknüpfen und auf dieser Basis zu vertieften Einsichten über Methoden und Resultate des Antimafiakampfes gelangen | **Leseverstehen**   * einem Roman oder einer Kurzgeschichte sowie Zeitungsartikeln der italienischen und deutschen Presse die Hauptaussagen, leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext „lotta alla mafia“ einordnen können * das reziproke Lesen für das globale, selektive und detaillierte Leseverstehen funktional anwenden | | | | **Schreiben**   * wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus den verschiedenen Quellen in die eigene Texterstellung bzw. Argumentation unter Einhaltung textsortenspezifischer Merkmale einbeziehen (z. B. verfassen eines Leserbriefs, einer Protestkampagne, eines Tagebucheintrages auf Basis eines Interviews in einer Zeitung) | | | **Sprachmittlung**   * als Sprachmittler unter Einsatz der eigenen interkulturellen Kompetenz Inhalte aus Zeitungsartikeln über die Mafia schriftlich und mündlich situationsgerecht mitteln sowie dabei besonders auf der Basis der eigenen interkulturellen Kompetenz Informationen adressatengerecht ergänzen oder bündeln |
| **Verfügen über sprachliche Mittel**  **Wortschatz**: über einen vertieften allgemeinen und thematischen Wortschatz(Wortfelder: Politik, Mafia, Biographien)sowie einen grundlegenden Funktions- und Interpretationswortschatz (Analysevokabular, auch für die Filmanalyse) verfügen; notwendige Redemittel für das Verfassen eines Kommentars, eines Leserbriefs, eines Interviews; ggf. erweiterte Kenntnisse bezüglich repräsentativer Varianten des sizilianischen Dialekts (z. B. "bagniusi *u pizzu*")  **grammatische Strukturen**: grundlegendes Repertoire an grammatischen Strukturen zur Realisierung der Kommunikationsabsicht, u.a. *congiuntivo passato, condizionale composto e futuro composto,* reale Bedingungssätze, Adverbialsätze und Satzverkürzungen; rezeptive Beherrschung des *passato remoto*  **Aussprache- und Intonationsmuster**: gefestigtes Repertoire typischer Aussprache- und Intonationsmuster, verständliche Aussprache und situationsgerechte Intonation | | | | | | | | |
| **Sprachlernkompetenz** | | | **Neueinsetzende Fremdsprache:**  **Italienisch**  **1. HJ, 2. Quartal der Q2**  **Kompetenzstufe: B1**  **Thema:**  ***Una sfida collettiva: la lotta alla mafia***  Gesamtstundenkontingent: ca. 30 Std. | | | **Sprachbewusstheit** | | |
| * Strategien der Texterschließung, besonders in Bezug auf Zeitungsartikel und literarische Texte erproben und nutzen (z. B. Überschriften finden, Schlüsselwörter suchen, Lesebaum, Konspekt, innerer Monolog) * Umgang mit unterschiedlichen Arbeitsmitteln, z. B. ein- und zweisprachigen Wörterbücher * Medien für das eigene Sprachenlernen, z.B. Internetrecherche, erproben | | | * Unterschiede zwischen dem Italienischen und dem sizilianischen Dialekt und dessen Einfluss auf entstandene Kulturphänomene (s. oben „den Schnabel baden“) benennen und reflektieren können * Recherche-Ergebnisse z. B. über Organisationen wie *Addiopizzo* selbstständig und sachgerecht nutzen können | | |
| **Text- und Medienkompetenz**  **Analytisch-interpretierend**:Fähigkeit, literarische Texte und Sach-und Gebrauchstexte in Bezug auf die Darstellung charakteristischer Merkmale der Mafia zu deuten; Verfahren des Analysierens/Interpretierensanwenden können; das Zusammenspiel von Inhalt und markanten strukturellen, sprachlichen und akustischen Mitteln (z. B. filmgestalterische Mittel) berücksichtigen  **Anwendungs- /produktionsorientiert**:unter Berücksichtigung des soziokulturellen Orientierungswissens über das Wirken der Mafia zu den Aussagen des jeweiligen Textes begründet mündlich und schriftlich Stellung nehmen; das Textverständnis durch das Verfassen eigener produktionsorientierter, kreativer Texte zum Ausdruck bringen (z. B. Interview, Leserbrief) | | | | | | | | |
| **Texte und Medien**  **Sach- und Gebrauchstexte**: Texte der privaten und öffentlichen Kommunikation wie z. B. Zeitungsartikel (vor allem für die Sprachmittlung) aus bspw. *Spiegel Online*;Auszüge aus: z. B. A. Cavadi: *La mafia spiegata ai turisti*, L. Zingales: *Giovanni Falcone, un uomo normale* (Conversazione con Maria e Anna Falcone), S. Lodato: *Ho ucciso G. Falcone.* La confessione di Giovanni Brusca, A. Serra: *La legalità raccontata ai ragazzi*  **literarische Texte** (Auszüge oder Ganzschrift):z. B. L. Garlando: *Per questo mi chiamo Giovanni,* C. Stassi: *Per questo mi chiamo Giovanni* (Romanzo a fumetti dal libro di L. Garlando), L. Sciascia: *Il giorno della civetta*, L. Sciascia: *Una storia semplice*  **kürzere narrative Texte**: z. B. ein Auszug aus D. Maraini: *Sulla Mafia* (piccole riflessioni personali), G. Culicchia: *Sicilia, o cara.* Un viaggio sentimentale, A. Camilleri: *Otto giorni con Montalbano* | | | | | | | | |
| **medial vermittelte Texte**:*canzoni* z. B. von A. Papetti (“L’uomo della verità”), Auszüge aus *documentari* z. B. von C. Canepari (*Scacco al Re.* La cattura di Provenzano), Videos/Interviews auf www.youtube.com oder www.funkhauseuropa.de (Radio Colonia); Film z. B. von M.T. Giordana (*I Cento Passi*) | | | | | | | | |
| **Sonstige fachinterne Absprachen** | | | | | | | | |
| **Lernerfolgsüberprüfung**  Klausur 2: an der Produktion eines Zieltexts orientierte Aufgabenstellung (z. B. *Analisi di un articolo di giornale* ; *Analisi di un testo/brano letterario*, Wahl zwischen analytisch-interpretierender und produktions-anwendungsorientierter Aufgabe) | | | | **Projektvorhaben** (fakultativ)  *Una sfida collettiva: la lotta alla mafia* – Durchführung eines Projektes (in Kooperation mit dem Fach Sozialwissenschaften oder Geschichte) unter besonderer Berücksichtigung der Erziehung zu Bewusstsein für Recht und Gerechtigkeit im gesellschaftlichen Kontext (s. Educare alla legalità/progetto,www.liceocapece. gov.it/pagina.asp?pg=357‎). Dokumentation und Vermittlung der Ergebnisse (z. B. PowerPoint-Präsentation) im Rahmen einer *serata italiana* oder vor anderen Italienischkursen | | | | |